

Essenz: Geliebte Kinder, nur Shrimat kann euch erhaben machen. Vergesst darum niemals die Empfehlungen des Höchsten. Entsagt euren eigenen Vorstellungen und folgt dem Rat des einen Vaters.

Frage: Mit welcher Methode kann man eine wohltätige Seele werden?

Antwort: Um eine wohltätige Seele zu werden, erinnert euch mit Liebe und ehrlichem Herzen an den Einen. Verrichtet keine lasterhaften Handlungen durch eure Sinnesorgane. Zeigt jedem den Weg. Fragt euer Herz: „Wie viel Wohltat verrichte ich?“ Indem ihr euch auf diese Weise überprüft, könnt ihr wohltätige Seelen werden.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater ist hier und unterrichtet euch, Seine Kinder. Ihr wisst, dass ihr jetzt Shiv Babas Weisungen befolgt. Sein Rat ist der allerhöchste. Die Menschen draußen in der Welt wissen nicht, wie der allerhöchste Shiv Baba Seine edlen Richtlinien vermittelt, um die Kinder erhaben zu machen. In diesem Königreich Ravans kann kein Mensch einem anderen Menschen edle Empfehlungen geben. Ihr seid diejenigen, welche jetzt Gottes Shrimat erhalten, um von unrein rein werden zu können. Ihr habt jetzt erkannt, dass ihr einst die Meister der Welt wart. Brahma wusste das auch nicht mehr und war vollständig unrein. Nutzt jetzt euren Verstand, um dieses Schauspiel verstehen zu können. Der Intellekt kämpft bei dem Versuch, zu verstehen, was richtig und was falsch ist. Die Menschen haben falsche Vorstellungen und nur der Eine kennt die Wahrheit. Shiv Baba macht euch zu Meistern des Landes der Wahrheit. Befolgt deshalb Seinen Rat. Wenn ihr euren eigenen Vorstellungen folgt, betrügt ihr euch selbst. Shiv Baba ist jedoch im Verborgenen, denn Er ist der Unkörperliche. Viele Kinder begehen den Fehler, zu denken, dass Brahma diese Richtlinien ausgibt. Maya lässt nicht zu, dass ihr Shiv Babas Shrimat befolgt. Ihr solltet Shrimat befolgen, nicht wahr? „Baba, wir werden unter allen Umständen akzeptieren, was immer Du uns rätst.“ Einige von euch tun das jedoch nicht. Ihr alle befolgt Gottes Höchsten Rat unterschiedlich, eurem geistigen Einsatz entsprechend. Ansonsten folgt ihr euren eigenen Vorstellungen. Ihr vergesst wiederholt diesen einen Vater. Shrimat ist sehr einfach. Niemand versteht, dass er tamopradhan ist. Babas Richtlinien sind in Form der Shrimat Bhagawad Gita sehr berühmt. Gott sagt: Ich bin nach 5.000 Jahren wieder hierhergekommen und gebe Bharat Shrimat und mache es zum edelsten aller Länder. Kinder, der Vater warnt euch, damit ihr vergesst, Shrimat zu befolgen! Es ist nicht Brahmas Weisungen. Versteht, was der Höchste Vater sagt. Er gibt euch Rat durch Brahmas Mund. Er isst und trinkt nicht. Er sagt: Ich bin jenseits solcher Erfahrungen. Kinder, Ich gebe euch Shrimat und die erste und wichtigste Weisung lautet: Erinnert euch an Mich! Handelt nicht auf lasterhafte Weise! Fragt euer Herz, wie sehr ihr euch schuldig gemacht habt. Ihr wisst, dass der Krug der Verfehlungen jetzt bis zum Rand gefüllt ist. Zurzeit gehen alle Menschen einen falschen Weg. Der Vater zeigt euch jetzt den richtigen Weg. Das gesamte Wissen ist euch jetzt bewusst. Dieses Wissen, das eigentlich in der Gita stehen sollte, ist in den Schriften nicht zu finden. Jene Gita, die so viele Menschen lesen, wurde nicht vom Vater sondern von Anbetern verfasst. Darin heißt es, dass Gott kommt und den Menschen die Frucht ihrer Anbetung gibt. Es ist euch Kindern klar, dass ihr durch Wissen erlöst werdet. Jeder erhält Erlösung und dann verliert jeder allmählich wieder seine Würde. Die Welt ist heute tamopradhan und nichts und niemand ist satopradhan. Nach vielen Wiedergeburten habt ihr jetzt die unterste Stufe und das Ende erreicht. Der Tod steht vor der Tür. Das gilt alles insbesondere für Bharat. Die Gita ist die Schrift des Dharmas der Gottheiten. Was würdet ihr also dadurch gewinnen,

in andere Religionen zu konvertieren? Deren Anhänger studieren den Koran oder die Bibel usw. Sie kennen sich darin aus. Lediglich die Menschen Bharats sind in andere Religionen konvertiert und alle anderen sind in ihren Religionen gefestigt. Der Vater erinnert euch Kinder daran, dass ihr eure Vergangenheit als Gottheiten des Himmels vergessen habt. Baba hat euch die Bedeutung von „Hum so so Hum“ erklärt. Es bedeutet nicht, dass jede Seele auch die „Höchste Seele“ ist. Es waren die Gurus der Anbetung, die sich das ausgedacht haben und es gibt Millionen Gurus. Einer Ehefrau wird z.B. gesagt, dass ihr Ehemann ihr Gott und ihr Guru sei. Wäre es so, warum beten sie dann: „Oh Gott! Oh Rama, komm!“ Der Verstand der Menschen hat sich vollständig in Stein verwandelt. Brahma sagt: Auch ich war so. Es liegt so ein großer Unterschied zwischen Shri Krishna, dem Meister von Vaikunth (Paradies), und dem Dorfjungen.

Sie sprechen von Shyam und Sundar, aber sie verstehen nicht, was diese Ausdrücke bedeuten. Der Vater hat euch jetzt erklärt, dass derjenige, der erstklassig (Nr. 1) satopradhan Sundar (wunderschön) war, dann letzter wird, am tamopradhansten, Shyam (hässlich). Ihr versteht, dass auch ihr wunderschön wart und jetzt hässlich geworden seid. Ihr seid durch den Zyklus der 84 Leben gegangen. Der Vater gibt euch jetzt nur eine einzige Medizin, die euch wieder wunderschön macht: Es ist die Erinnerung an Ihn! Raja Yoga reinigt die Seelen d.h. die Verfehlungen vieler Leben lösen sich auf. Ihr wisst, dass ihr seit Ravans Ankunft lasterhafte Seelen wurdet und immer tiefer gefallen seid. Jetzt ist dies eine Welt lasterhafter Seelen. Keine einzige Seele ist noch wunderschön und nur der Vater kann euch wieder anmutig machen. Ihr seid jetzt hier, um euch von hässlichen Bewohnern der Hölle in wunderschöne Bewohner des Himmels zu verwandeln. Das Feuer der Begierde hat euch hässlich gemacht. Baba sagt: Das Laster der Lust ist euer ärgster Feind und wer ihn besiegt, wird Meister der Welt. Die sinnliche Begierde ist das Laster Nr. 1. Aufgrund dieses Lasters gelten Seelen als unrein. Wer zornig ist, gilt nicht als unrein. Ihr habt zu Gott gebetet: „Komm und läutere uns, denn wir sind unrein.“ und deshalb ist der Vater jetzt hier und sagt: Lebt in diesem letzten Leben rein. Genauso wie der Tag nach der Nacht kommt und die Nacht nach dem Tag, so kommt auch das Goldene Zeitalter nach dem Eisernen Zeitalter. Der Kreislauf muss sich weiterdrehen. Im Weltraum oder im Ozean gibt es keine andere Welt. Diese Welt ist immer dieselbe. Das Goldene, Silberne, Kupferne und Eiserne Zeitalter erleben wir hier auf der Erde. Es gibt nur den einen Baum der Menschheit und keinen anderen. Wenn die Menschen sagen, dass es viele Welten gäbe, dann ist das nicht wahr. All diese Geschichten gehören zum Anbetungsweg. Der Vater sagt euch jetzt die Wahrheit. Schaut in euch hinein und fragt euch selbst: „Wie akkurat befolge ich Shrimat, um eine reine und wohltätige Seele zu werden?“ Eine satopradhane Seele gilt als wohltätig und eine tamopradhane Seele als unrein. Sich der sinnlichen Begierde hinzugeben ist ein schwerer Fehler. Werdet in diesem Leben wieder rein! Da ihr jetzt zu Gott gehört, befolgt Sein Shrimat! Die Hauptsache ist jetzt, keine Verfehlungen mehr zu begehen. Der schlimmste Fehler wäre, sich erneut der sinnlichen Begierde hinzugeben. Dieser Fehler hat viele weitere Fehler zur Folge. Es wird sehr viel gestohlen, gelogen, betrogen usw. Die Regierung sperrt solche Menschen ein. Der Vater sagt: Kinder, seht in euer Herz hinein und fragt euch: „Handle ich richtig?“ Denkt nicht, dass Baba Janijananhar ist (der die Geheimnisse des Herzens kennt) und dass Er weiß, wenn ihr etwas stiehlt oder euch bestechen lasst. Nein! Das ist nicht die Bedeutung des Titels „Janijananhar“. Okay, was macht es schon, wenn Baba weiß, dass ihr Diebe seid? Wer stiehlt, wird ganz bestimmt hundertfache Bestrafung erfahren. Er wird seine Taten sehr bereuen und der zukünftige Status ist auch ruiniert. Der Vater sagt: Wenn ihr so etwas tut, dann tragt ihr auch die Konsequenzen! Wenn ihr Gottes Kinder geworden seid und dann z.B. unerlaubterweise etwas aus der Bhandara, aus Shiv Babas Küche, nehmt, dann ist das ein großer Fehler. Menschen mit der Gewohnheit des Stehlens werden als

„Wiederholungstäter“ bezeichnet. Dies hier ist Gottes Zuhause. Hier gehört alles Gott. Ihr kommt in Gottes Zuhause, um eure Erbschaft entgegenzunehmen. Einige von euch haben sehr schlechte Angewohnheiten und sie erfahren hundertfache Konsequenzen, was sie dann wiederum sehr bereuen. Viele Leben lang werden sie in unreinen Häusern geboren und diesen Verlust haben sie sich selbst zuzuschreiben. Es gibt viele, die überhaupt nicht in Erinnerung bleiben und auch auf nichts hören. Sie haben nur Stehlen im Sinn. Viele Diebe besuchen religiöse Versammlungen (Satsangs) und stehlen dort die Schuhe. Diese Welt ist sehr verdorben. Dies hier ist Gottes Zuhause und Stehlen ist wirklich eine sehr schlechte Gewohnheit. Man sagt: „Wer einen Strohhalm stiehlt, stiehlt auch große Geldsummen.“ Seht euch eure Aufzeichnungen an, seid ehrlich und fragt euch selbst: „Wie nützlich bin ich geworden? Wie oft denke ich an den Vater? Drehe ich den Diskus der Selbsterkenntnis? Wie viel Zeit verbringe ich damit, Gottes Helfer zu sein? Wie groß ist der Anteil meiner karmischen Verfehlungen/Schulden, die ich auflöse? Wie vielen Mitmenschen habe ich den Weg gezeigt?“ Übt weiterhin euren Beruf aus, denn ihr seid Karma-Yogis und müsst handeln. Baba hat diese Abzeichen anfertigen lassen. Erklärt sie insbesondere auch bedeutenden Leuten. Durch diesen Mahabharat-Krieg werden sich die Tore des Himmels öffnen. Auf dem Bild mit Krishna steht ganz unten eine erstklassige Erklärung. Einige Kinder haben allerdings noch nicht so einen weiten und unbegrenzten Intellekt entwickelt. Sie beginnen schon zu tanzen, sobald sie ein wenig Geld erhalten. Wenn jemand sehr viel Geld hat, glaubt er, dass niemand sonst so reich sei wie er. Wenn die Kinder sich nicht an den Vater erinnern, schätzen sie auch nicht die unvergänglichen Wissensjuwelen, die Er ihnen schenkt. Wenn Baba sie auffordert, das Eine zu tun, tun sie etwas Anderes. Da sie nicht interessiert sind, machen sie vieles falsch. Sie befolgen Shrimat nicht, und dann fallen sie. Der Vater sagt: Auch ihr Fall ist im Drama festgelegt. Es ist ihr Schicksal. Baba weiß, dass ihr viele Fehler macht. Wenn ihr darauf vertraut, dass der Höchste Vater euch lehrt, werdet ihr sehr glücklich. Ihr wisst, dass ihr dazu bestimmt seid, in der zukünftigen Welt Prinzen und Prinzessinnen zu werden und deshalb könnt ihr euch sehr glücklich schätzen. Einige Kinder jedoch verwelken immer wieder. Ihre Stufe ist nicht stabil. Baba hat erklärt, dass immer mehr Generalproben des Umbruchs stattfinden werden. Es wird auch Naturkatastrophen geben und all das wird Bharat immer mehr schwächen. All diese Dinge müssen jedoch geschehen. Wie sollte sonst die Transformation stattfinden? Was geschieht mit den Bauernhäusern und Feldern etc., wenn Hagelstürme aufziehen? Viele tausend Menschen sterben, aber darüber wird nicht einmal berichtet. Darum sagt der Vater: Die Hauptsache, die ihr prüfen solltet, ist, wie intensiv ihr euch an den Vater erinnert. Sagt innerlich: „Baba, Du bist so lieblich!“ Es ist Sein Wunder und dies sind Seine Empfehlungen: Erinnert euch an Mich, und ihr werdet 21 Leben lang nicht mehr krank sein. Das garantiere Ich euch, wenn ihr euch selbst als Seelen betrachtet und an Mich denkt. Der Vater spricht hier zu euch persönlich und ihr sagt dann euren Mitmenschen, dass Baba sagt: Denkt an Mich, euren Vater, und habt sehr viel Liebe für Mich! Ich zeige euch einen leichten Weg, damit ihr rein werden könnt. Einige sagen: „Ich bin eine unreine Seele.“ Okay, aber dann macht nicht noch mehr Fehler! Denkt konstant an Mich, dann wird euer Fehlverhalten im Yogafeuer verbrannt. Die Erinnerung an Mich ist die Hauptsache. Es ist nicht schwer. Benutzt nicht das Wort „Yoga“. Die Sannyasis lehren viele verschiedene Arten Hatha Yoga. Brahma Baba hatte viele Gurus. Der Unbegrenzte sagt: Löst euch von ihnen. Ich erhebe auch sie. Niemand sonst hat die Kraft zu sagen: „Ich erhebe auch all diese Weisen und Heiligen.“ Wie können sie dann Gurus sein? Fragt euer Herz: „Mache ich immer noch irgendwelche Fehler? Löse ich bei jemandem Leid aus? Wie viele Fehler habe ich während des Tages gemacht? Wie lange bleibe ich in Erinnerung?“ Die Last aus euren Verfehlungen wird durch Erinnerung an Shiv Baba aufgelöst. Bemüht euch, denn es ist harte Arbeit. Nur der eine Vater vermittelt Wissen und zeigt euch den Weg in die

Erlösung und den Weg in ein Leben in Befreiung. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, Dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Achtet die Schätze der unvergänglichen Wissensjuwelen, die der Vater euch gibt. Werdet nicht nachlässig und tut nichts Falsches. Wenn ihr darauf vertraut, dass Gott euch lehrt, bleibt eure Freude grenzenlos.

2. Denkt niemals daran, etwas aus Gottes Küche zu stehlen. Eine solche Gewohnheit ist sehr schlecht. Man sagt: „Wer einen Strohhalm stiehlt, kann auch Hunderttausende stehlen.“ Fragt euch selbst: „Wie nützlich und wohltätig bin ich geworden?“

Segen: Mögest du dich intensiv bemühen und dank deiner Disziplin in Bezug auf Einsatz und Dienst Wachstum erfahren

Ein Brahmane führt ein von Disziplin geprägtes Leben. Eine Unternehmung ist erfolgreich, wenn die richtige Methode angewandt wird. Wenn sich euer Einsatz und euer Dienst in irgendeiner Situation nicht mehr weiterentwickeln, dann fehlt gewiss etwas bezüglich der Art und Weise der Ausführung. Überprüft deshalb, ob eure Gedanken, Worte, Handlungen und Verbindungen von Amrit Vela bis in die Nacht diszipliniert waren, was wiederum bedeutet, dass Wachstum stattgefunden hat. Falls nicht, fragt euch selbst, welchen Grund es dafür gibt. Findet eine entsprechende Lösung und ihr werdet den Mut nicht verlieren. Wenn euer Leben von Disziplin geprägt ist, gibt es definitiv eine Weiterentwicklung und ihr werdet zu denen gehören, die sich intensiv bemühen.

Slogan: Wahre Reinheit bedeutet, vollkommen sauber und absolut ehrlich zu sein.

***** O M S H A N T I *****